



1937  
1962  
2012

# Bugenhagen - Aktuell

---

Informationen aus der Ev. - luth. Bugenhagen - Gemeinde

---

**März 2013**

Aus dem Inhalt:

**Das geistliche Wort**  
Seite 2

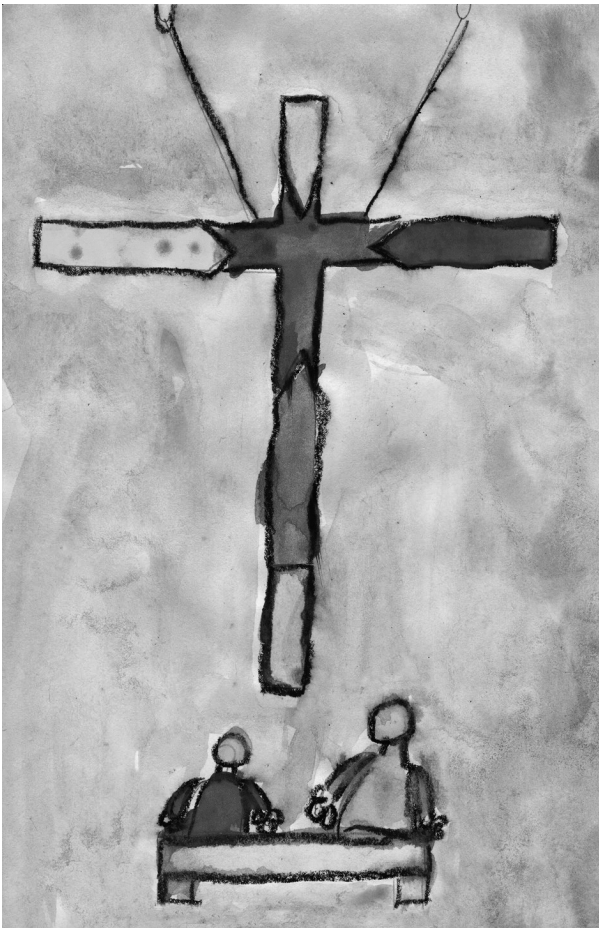
**Aus der Gemeinde**  
Seite 3 bis 5

**Gottesdienst**  
Seite 6 und 7

**Freud und Leid**  
Seite 7

**Kinder**  
Seite 8 und 9

**Veranstaltungen**  
Seite 10 und 11



## 2 Das geistliche Wort

### **Der Herr ist auferstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden!**

Am Ende des Monats März werden wir Ostern feiern, das Fest der Auferstehung. Christen rufen sich an diesem Tag zu: Der Herr ist auferstanden. – Er ist wahrhaftig auferstanden!

Dazu passt der Monatsspruch, der über dem März steht: Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden; denn ihm leben sie alle. Lukas 20, 38.

Wie wird es sein, wenn wir nach unserem Tod zu Gott gegangen sind? Interessiert verfolgen einige Menschen die Berichte jener, die eine sogenannte Nahtod-Erfahrung gemacht haben. So unterschiedlich die Berichte auch sind, den meisten fällt es schwer, zu beschreiben, was sie eigentlich gesehen oder gefühlt haben. Es wird anders sein, aber wie?

Das fragten sich laut einer Anekdote auch zwei Mönche, die beschlossen, sobald der erste stürbe, würde er dem noch hier verweilenden erscheinen und berichten, wie es im jenseitigen Leben sei. So geschieht es: Als der erste verstorben ist, erscheint er dem Zurückgebliebenen.

Der noch auf Erden weilende Mönch fragt ungeduldig seinen Bruder: Wie ist es?

Die knappe Antwort des Verstorbenen: Anders!

Der Lebende hakt noch einmal nach: Wie anders?

Darauf der schon Jenseitige: Ganz anders!

An vielen Stellen spricht die Bibel davon, dass Gott, der die Quelle des Lebens ist (Psalm 36, 10), auch das Leben der Menschen will und nicht ihren Tod. In Johannes 14, 19 verspricht Jesus: „Ich lebe, und ihr sollt auch leben.“ Diese Hoffnung auf Auferstehung gibt nicht nur den Trost, dass all jene, an deren Gräbern wir weinen, nicht einfach tot sind, es ist eine Auferstehungsbotschaft, die über dieses Leben hinaus gilt, aber auch schon mitten in diesem Leben wirkt. Wenn Menschen verzweifelt vom Grab eines Verstorbenen weggehen, dann ist Jesu Botschaft an sie nicht nur: Der Verstorbene lebt über den Tod hinaus bei Gott weiter. Es ist auch die Botschaft an die Hinterbliebenen, selber durch ihre Trauer hindurch neue Wege ins Leben zu gehen. Auch den Trauernden gilt: „Ich lebe, und ihr sollt auch leben.“

„Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden ...“ heißt nicht, Gott interessieren die Toten nicht mehr, weil mit dem Tod alles aus ist, sondern Gott ist ein Gott des Lebens, das den Toten und den Lebenden gilt, denn Gott will uns allen das Leben geben. In ihm leben wir alle! Und manchmal braucht es den Tod, das Wissen um die Begrenztheit, um intensiver und bewusster zu leben.

Ihre Pastorin  
Ute Neveling-Wienkamp

## **Kleider-Sammlung**

**Jetzt im März ist es soweit!**

„Sammelt die übrigen Brocken....“  
(Joh. 6,12)

Die diesjährige Sammlung für die Brockensammlung der v. Bodelschwingschen Anstalt in Bethel findet vom 9.-11. März wieder in unserer Kirche statt:

Samstag, 9. März

von **9.00 - 12.00** und **15.00 - 18.00 Uhr**

Sonntag, 10. März

von **11.00 - 12.00** und **15.00 - 17.00 Uhr**

Montag, 11. März

von **9.00 - 12.00** und **15.00 - 18.00 Uhr**

Die von Ihnen abgegebenen Kleiderspenden werden in Bethel sortiert und verkauft – teilweise in Bethel selbst, teilweise auch außerhalb. Der Erlös wird für die vielfältigen diakonischen Aufgaben Bethels verwendet.

**Es ist wichtig zu wissen, dass nur Kleidung hilft, die noch tragbar ist.**

Herzliche Einladung an Sie, sich mit Ihrer Kleiderspende daran zu beteiligen!

Melden Sie sich bitte umgehend im Gemeindebüro, Tel. 883489, sollten Sie Hilfe beim Transport zur Kirche benötigen. Dies ist nur am Montag möglich.

## **Jubiläum - ein „Nachzügler“**

„Schon wieder Jubiläum - das war doch im letzten Jahr!“ werden einige von Ihnen sagen. Das stimmt ja auch. Im letzten Jahr genau am Palmsonntag hatte unsere Gemeinde 75-jähriges Jubiläum.

Im Gründungsjahr waren an der Stelle, wo jetzt unsere Gemeindegebäude stehen Wiesen. Nach der Gemeindegründung wurde dann mit dem Kirchbau begonnen. Es entstand ein Gemeindegotteshaus mit Kirchsaal. Dieser Kirchsaal, unser heutiger Gemeindegotteshaus, wurde am 24. März 1938 geweiht. Damals war das auch ein Sonntag, wenn auch nicht Palmsonntag.

Aus diesem Anlass wollen wir in diesem Jahr, quasi noch als kleinen „Nachklapp“ einen Jubiläumsgottesdienst zum Jubiläum des Saales feiern. Wie bei den anderen Jubiläumsgottesdiensten auch, haben wir für diesen Gottesdienst einen „Ehemaligen“ eingeladen. Wir freuen uns sehr, dass Pastor Jarecki, der ja als Vikar unsere Jubiläumsaktivitäten auf weiten Strecken mit begleitet hat, noch einmal zu uns kommt und mit uns Gottesdienst feiert.

Im Anschluß an den Gottesdienst wird es noch Zeit für Gespräche geben - die bewährte „Bughagen-Küchencrew“ wird für das leibliche Wohl sorgen.

## 4 Aus der Gemeinde



### Gemeindefahrt 2013

Die Gemeindefahrt geht vom **21. bis 23. Juni 2013** nach Osterfeld im Burgenland ins Atrium Hotel Amadeus.

Folgende Programmpunkte sind geplant: Besichtigung der Rotkäppchen-Sektkellerei in Freyburg, Besichtigung des Zisterzienserkloster Sankt Marien zur Pforte in Schulpforte, Naumburg an der Saale: Stadtführung, Besichtigung des Domes St. Peter und Paul und Orgelkonzert in der St. Wenzelkirche, Domführung in Merseburg.

Es sind noch einige Plätze frei. Wenn Sie Interesse an dieser Reise haben, melden Sie sich bitte möglichst bald bei:

Reinhold Knüppel  
Mainzer Straße 9  
30173 Hannover  
Telefon 88 39 64 oder per E-mail  
reinholdknueppel@gmx.de

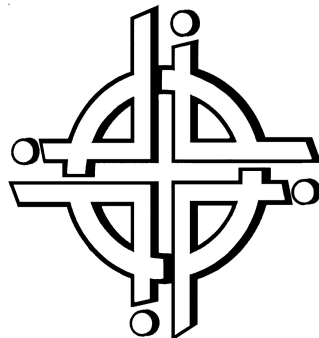
### Rituelle Beschneidung

Am **6. März um 19.30 Uhr** laden wir herzlich ein in den Mehrzweckraum der Kindertagesstätte (hinter dem Gemeindehaus). Frau Eva Glungler (Kultur- und Religionswissenschaftlerin/Haus der Religionen) wird uns Hintergrundinformationen zu diesem aktuellen Thema geben, uns die jüdische und muslimische Perspektive erläutern, unsere Fragen beantworten und uns ins Gespräch bringen.

### Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen

Zum **Weltgebetstag** aus Frankreich am **1. März um 18 Uhr** laden wir herzlich ein ins Gemeindehaus der Bugenhagengemeinde. Frauen aus der ev. Südstadtgemeinde, der kath. St. Heinrich-Gemeinde und der ev.-freikirchl. Gemeinde am Döhrener Turm und unserer Gemeinde haben einen Gottesdienst gestaltet und anschließend ein gemütliches Beisammensein mit französischen Leckereien vorbereitet.

Herzlich willkommen!



## Fragebogen zum Gemeindebrief

Vielen Dank für die vielen Antworten, die es zur Fragebogenaktion gab und die vielen persönlichen Kommentare und Anregungen für unsere Arbeit.

Bis Mitte März, dem Beginn der Osterferien steht der Sammelkasten noch in der Garderobe vor dem Gemeindesaal. Dort liegen auch noch Vordrucke. Nutzen Sie auch diese Möglichkeit oder das Internet.

Einige Anmerkungen zu Ihren Fragen:

Der Gemeindebrief kann nicht nur elektronisch versendet werden, ein zusätzlicher Versand als eMail ist geplant. Dazu müssen aber noch einige Fragen zum Datenschutz und Sicherheit vor Mißbrauch geklärt und umgesetzt werden. Sie können jeden Gemeindebrief auch jetzt schon unter <http://kirchbueghagen.de/> finden. Dort unter „Aus der Gemeinde“ „Gemeindebriefe“ pflegen wir das Archiv seit 2005.

Eine Spendenaufforderung ist angedacht und wird zusammen mit einem neuen Layout nach den Sommerferien kommen. Die meisten der abgegebenen Fragebogen, die dies erwähnen, sprechen sich für eine zweimonatige Erscheinungsweise aus.

Eine Auswertung der Fragen wird auch an dieser Stelle im Gemeindebrief nach Abschluß der Aktion veröffentlicht.

## Theater

Im letzten Gemeindebrief hat der Fehlerteufel zugeschlagen. Die Aufführungstermine für die neue Produktion des Theaters unterm Turm, „Die Kleinstadthexen“, sind **Samstag 2.** und **Sonntag 3. März.** Aufführungsbeginn ist jeweils **um 19.30 Uhr**, Einlass eine halbe Stunde vorher.

Vier gestandene Frauen treffen sich gut 20 Jahre nach Ende ihrer gemeinsamen Schulzeit und machen eine Bestandsaufnahme im Haus am Blocksberg. Wie es scheint hat die Realität die einstigen Lebenspläne eingeholt.

Doch vereint und dadurch gestärkt wollen die einstigen „Kleinstadthexen“ den Kampf mit den kleinen oder großen Widrigkeiten des Lebens aufnehmen und von nun an „... auf gar keinen Fall irgendetwas tun, nur weil es andere von uns erwarten...“. Darauf einen großen Schluck aus dem Hexenkessel – Prost!

Eintrittskarten können Sie telefonisch unter 0176-504 258 46 oder unter [www.theater-unterm-turm.de](http://www.theater-unterm-turm.de) verbindlich reservieren.

## Austräger gesucht

Dieses Mal suchen wir jemanden für Altenbekener Damm 33 - 37, Pfalzstr. 2 - 11, Hildesheimer Str. 137 und 139. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro unter Telefon 88 34 89.



# 6 Gottesdienst

<b>Freitag</b>	<b>1. März</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Ökumenischer Gottesdienst</b> zum Weltgebetstag
<b>Sonntag</b> Okuli	<b>3. März</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b> Prädikant Brumshagen Kollekte: Gospelchorarbeit
<b>Donnerstag</b>	<b>7. März</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Passionsandacht</b>
<b>Sonntag</b> Lätäre	<b>10. März</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst mit Abendmahl</b> Pastorin Neveling Wienkamp Kollekte: Asphalt
		<b>10.00 Uhr</b>	<b>Kindergottesdienst</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>14. März</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Passionsandacht</b>
<b>Sonntag</b> Judika	<b>17. März</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b> Pastor Pechmann Kollekte: Förderung von verbindenden Angeboten in der Kinder-, Jugend- u. Konfirmandenarbeit
<b>Donnerstag</b>	<b>21. März</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Passionsandacht</b>
<b>Sonntag</b> Palmsonntag	<b>24. März</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Jubiläumsgottesdienst</b> Pastor Jarecki und Pn. Neveling Wienkamp Kollekte: Gemeindesaal-Projekt anschl. Mittagessen
<b>Donnerstag</b> Gründonnerstag	<b>28. März</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst mit Tischabendmahl</b> Pastorin Neveling Wienkamp Kollekte: Ambulanter Hospizdienst
<b>Freitag</b> Karfreitag	<b>29. März</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hauptgottesdienst</b> Pastor Pechmann
		<b>15.00 Uhr</b>	<b>Andacht zur Todesstunde</b> Pastorin Neveling Wienkamp Kollekten: Diakonische Familienhilfe

*„Winterkirche“ endet mit dem 29. März*

Unsere Gottesdienste feiern wir wieder in unserer Kirche.

# Gottesdienst 7

**Sonntag 31. März 10.00 Uhr Festgottesdienst**

Ostersonntag

Pastorin Neveling Wienkamp

Kollekte: Volksmission

anschl. Kirchenkaffee

**Montag 1. April 10.00 Uhr Hauptgottesdienst mit Abendmahl**

Ostermontag

Prädikant Brumshagen, Pn. Neveling Wienkamp

Kollekte: Neue Kirchenmusik und kirchen-

musikalische Arbeit mit Kindern u. Jugendlichen

## Weitere Gottesdienste

### Altenheim Elkartallee 6:

Dienstag, 27. März, 9.30 Uhr und 10.00 Uhr

### Wohnstift Waldhausen:

Donnerstag, 7. März, 10.00 Uhr und 10.45 Uhr

Ostermontag, 1. April, 10.00 Uhr

## Tischabendmahl am Gründonnerstag, 28. März 2013

Der Gründonnerstag erinnert an das letzte Abendmahl Jesu vor seinem Tod. An diesem Abend wollen wir um **18.00 Uhr** ein Tischabendmahl feiern. Wie beim letzten Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern wollen wir zusammen sitzen und gemeinsam essen, trinken und reden. Gleichzeitig feiern wir einen Gottesdienst: singen, beten, loben Gott, hören biblische Lesungen und halten das heilige Abendmahl. Für das gemeinsame Essen stehen Brot, Käse, Wein und Saft bereit. Herzliche Einladung zu dieser besonderen Form des Gottesdienstes.

## Freud und Leid

### Bestattet wurden:

Gisela Schmelz geb. Kind, 1. Februar

Erna Jähring geb. Ganzke, 1. Februar

Christiane Büttner geb. Rudolph, 2. Februar

Günter Koch, 6. Februar

Wilhelm Bödeker, 8. Februar

Helmut Schrader, 12. Februar

Luise Lobedann, 15. Februar

## Warum gibt es eigentlich Ostern?

Der Termin für das Osterfest ändert sich jedes Jahr. Er hat etwas mit dem Mond zu tun. Der Ostersonntag ist nämlich immer der erste Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling. Vierzig Tage davor ist Aschermittwoch, mit ihm endet die Faschingszeit und die Fastenzeit beginnt, die bis Ostern dauert. Zu Ostern feiern die Christen die Auferstehung von Jesus Christus. Vom Tag der Kreuzigung, am Karfreitag, bis zur Auferstehung am Ostersonntag und Ostermontag geht das Osterfest. Das Wort „Ostern“ ist allerdings noch älter und geht wahrscheinlich zurück auf eine

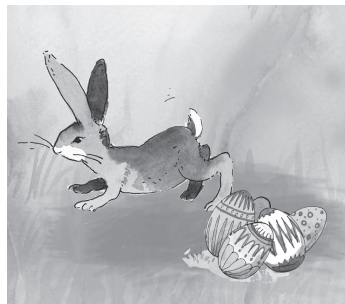
germanische Frühlings- und Fruchtbarkeitsgöttin namens Ostera, die damals auch mit einem Fest gefeiert wurde.



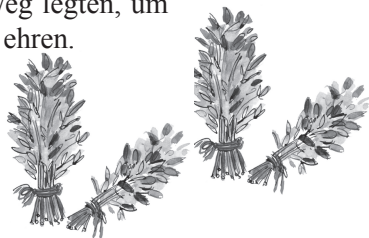
### Was hat der Hase eigentlich mit diesen bunten Eiern zu tun?

Die wenigsten wissen auch, woher dieser Osterbrauch stammt. Die Verbindung zwischen Ostern, Osterhase und Eiern kann auf ganz verschiedene Arten erklärt werden: Einmal kommt der Hase im Frühjahr manchmal zur Futtersuche in die Dörfer und Gärten. Wegen dieses ungewöhnlichen Verhaltens, sich in Menschennähe aufzuhalten, wurde ihm möglicherweise früher auch

das Ablegen der besonderen Eier angedichtet. Doch auch ohne Eier ist der Hase als Symbol von Fruchtbarkeit und Frühling lange überliefert. Die Fruchtbarkeitsgöttin Ostera wurde einst zusammen mit einem Hasen dargestellt.



Am Sonntag vor Ostern, an **Palmsonntag**, ist es Tradition, Palmwedel zu verschenken. Da hier in Deutschland keine Palmen wachsen, ersetzt man diese durch alle möglichen anderen Zweige. Es werden Buchsbaum-, Birken-, Weide-, Haselnuss-, sogar Stachelbeer- oder Wacholderbeerzweiglein dazu genommen. Die grünen Zweige sollen ursprünglich daran erinnern, wie Jesus in Jerusalem einzog und die Leute ihn mit Palmzweigen empfingen, die sie auf den Weg legten, um ihn zu ehren.

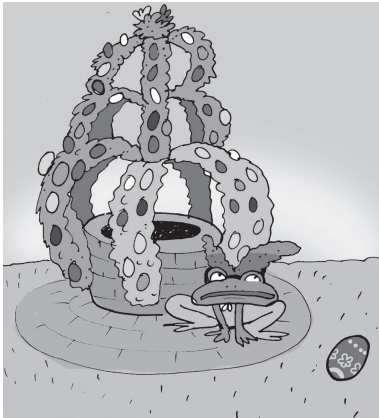




## Second-Hand-Basar

Am **13. April** von **14.00 - 17.00 Uhr** findet der diesjährige Frühlings-Second-Hand-Basar für Kinderbekleidung und Spielzeug statt. Tischreservierungen werden ab sofort unter der Telefonnummer 80 55 00 gern entgegen genommen. Für das leibliche Wohl während des Basars wird mit Kuchen, Waffeln und Kaffeespezialitäten sowie Kaltgetränken gesorgt. Außer-Haus-Verkauf ist möglich.

Alle Informationen auch im Internet: <http://basar.kirche-bugenhagen.de/>



## Leider ...

... gibt es in diesen Osterferien keine Osterferienbetreuung. Es ist immer wieder schwierig, ein Team zusammenzustellen, dass diese Betreuung vorbereitet und durchführt. Wir hoffen, dass dies für die Herbstferien wieder gelingt.

## Kinderaktion

Da gehen sie. Von jedem zwei. Zwei Schnecken, zwei Stinktiere, zwei Nasenaffen und zwei Schnabeligel. Wohin sie gehen? Auf die Arche von Noah,



denn es regnet und regnet. Wie gut, dass du auch einen Platz auf der Arche bekommst. Aber nur wenn du zwischen **6 und 11 Jahre** alt bist. Wann? Am **9. März** von **11.00 – 15.00 Uhr** im **Gemeindehaus**. Bringe dazu bitte **3 Euro** mit (für Material und Essen) und deinen besten Freund oder Freundin – denn auf die Arche geht es ja immer zu zweit. Und du darfst gerne ein **Stofftier** mitbringen.

Wir freuen uns auf dich!

Diakonin Sonja Ohms und Team

# 10 Regelmäßige Veranstaltungen

## Kirchenmusik

---

<b>Chor</b>	Montag	20.00 Uhr
<b>Jugendband</b>	Mittwoch	19.00 Uhr
<b>Kinderchöre - KIKIMU</b>	Mittwoch	ab 16.00 Uhr
<b>Posaunenchor</b>	Mittwoch	20.00 Uhr

## Kinder, Kirche & Musik - in unserer Gemeinde

---

**Zwergen-Combo** (für Kinder zwischen 1 und 3 Jahren)

Montagnachmittag

**Rasselbande** (für Kinder ab 3 Jahren)

Montagsvormittag

**Musikdetektive** (für Kinder im Vorschulalter)

Montagsvormittag

**Kinderchöre** (für Kinder ab 6 Jahren)

Mittwochnachmittag



**Blechbläser- und Blockflötengruppen**

Donnerstagnachmittag

**Stimmbildung, Orgel-, Schlagzeug-, Keyboard-, Flöten- und Klavierunterricht**

Termine nach Vereinbarung

**Gitarrenunterricht** gibt es in den Nachbargemeinden

Anmeldung, Uhrzeiten sowie weitere KIKIMU-Angebote bei Gesa Rottler (Mo., Mi. und Fr. 10.00-12:30 Uhr) Tel. 98 78 -702, e-mail: [info@kikimu.de](mailto:info@kikimu.de)

## Kinder und Jugend

---

**Eltern-Kind-Gruppe für 1 - 3 jährige Kinder + Eltern**

(nur nach Voranmeldung unter 88 34 89)

Di., Mi. und Do. 10.00 Uhr

**Konfi-Café**

Dienstag und Donnerstag ab 17.00 Uhr

**Jugendgruppe**

Donnerstag 19.00 Uhr

**Kindergottesdienst**

Sonntag, 10. März 10.00 Uhr

# Regelmäßige Veranstaltungen 11

## Erwachsene

---

<b>Arbeitskreis Familiengottesdienst</b>	nach Absprache
<b>Frauengesprächskreis</b> wegen Teilnahme am Weltgebetstag	kein Treffen im März
<b>Frauentreff</b>	kein Treffen im März
<b>Theatergruppe - „Theater unter’m Turm“</b>	Dienstag 20.00 Uhr
<b>Seniorenkreis</b>	Montag, 4. März 15.30 Uhr
<b>Bughagen-Treff</b> Die Heilpraktikerin Petra Hake referiert über das Thema: „Osteopathie – alternative Behandlungsmethoden für den Bewegungsapparat“.	Dienstag, 5. März 15.00 Uhr
<b>Meditatives Tanzen</b>	Freitag, 8. und 15. März 18.00 Uhr
<b>Besinnlicher Nachmittag</b> im DRK-Heim	Montag 11. März 15.30 Uhr
<b>Bibelstunde im GDA-Wohnstift</b>	Dienstag, 12. März 16.00 Uhr
<b>Arbeitskreis Kindergottesdienst</b> Kontakt: Sabine Kafert-Kasting Tel. 88 25 38, Ute Küßner Tel. 80 60 60 4	Dienstag, 12. März 20.15 Uhr

Musikalische Angebote für Erwachsene siehe Kirchenmusik

## Kirchenvorstand

---

Sitzung des Kirchenvorstandes	Dienstag, 5. März 19.30 Uhr
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit	Mittwoch, 13. März 18.30 Uhr

## Selbsthilfegruppen

---

<b>Selbsthilfegruppe für Angstkranke</b> (Infos, Anmeldung Tel. 88 34 89)	Montag und Donnerstag 18.30 Uhr
<b>Selbsthilfegruppe für Angehörige psychisch Kranker</b> (Infos, Anmeldung Tel. 62 26 76 oder 88 34 89)	Dienstag 5. und 19. März 17.00 Uhr
<b>Selbsthilfegruppe für Kontinenz:</b>	kein Treffen im März

## Gemeindebrief

---

[gemeindebrief@kirche-bughagen.de](mailto:gemeindebrief@kirche-bughagen.de)

**Redaktionsschluss** 14. März

**Ausgabe der Gemeindebriefe** (im Gemeindehaus) ab dem 31. März  
Nach dem Gottesdienst und zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros

# 12 Wir sind für Sie da

**Gemeindebüro:** Tel. 88 34 89  
**Pfarrsekretärin** Alexandra Pabst Fax 88 71 27  
Stresemannallee 34, 30173 Hannover Internet: [www.kirche-bugenhagen.de](http://www.kirche-bugenhagen.de)  
Öffnungszeiten: e-mail: [info@kirche-bugenhagen.de](mailto:info@kirche-bugenhagen.de)  
Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 11.00 Uhr,  
Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr

*Das Gemeindebüro ist vom 18. bis 24. März geschlossen*

**Pastorin** Ute Neveling-Wienkamp Tel. 88 26 91

**Pastor** Burkhard Pechmann Tel. 01 60 / 386 04 62  
oder Anrufbeantworter (wird regelmäßig abgehört) Tel. 88 63 14

**Diakonin** Sonja Ohms Tel. 015 25 / 855 70 64

**Küster** Joachim Gilde Tel. 88 34 89

**Kirchenmusiker** Martin Pflume Tel. 01 72 / 513 79 88

**Kindertagesstätte: Leiterin** Margrit Cammann Tel. 88 17 34

**Vorsitzende d. Kirchenvorstandes** Sabine Kohl Tel. 01 75 / 690 96 78

**Kirchenkreissozialdienst** Heike Zdunek Tel. 36 87 - 136  
Burgstr. 8-10

**Diakoniestation Süd**, Sallstr. 57 Tel. 980 51 50

Ltd. Pflegekraft Schwester Petra Faust  
Sprechzeiten: Montag bis Freitag, 9.00 bis 16.00 Uhr  
oder autom. Anrufbeantworter (wird regelmäßig abgehört)



**Bugenhagenstiftung** Tel. 88 75 96

Michael Passow, Vorsitzender des Vorstandes  
(Konto-Nr. 0364 173 200, BLZ 251 900 01, Hannoversche Volksbank e. G.)

**KIKIMU - Kinder, Kirche & Musik** Tel. 98 78 - 702

KIKIMU-Bürozeiten Mo., Mi. und Fr. 10-12.30 Uhr e-mail: [info@kikimu.de](mailto:info@kikimu.de)

**Telefonseelsorge** gebührenfrei (0800) 111 0 111

## Monatsspruch

Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden; denn ihm leben sie alle.

Lukas 20, 38

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Bugenhagen-Kirchengemeinde, Stresemannallee 34, 30173 Hannover. Auflage 2.500 Stück

Red.: F. Tiefenau (V.i.S d.P.), U. Neveling-Wienkamp  
Titelbild: Calwer Verlag Stuttgart

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen  
Das Blatt wird kostenlos durch unsere Helferinnen und Helfer zugestellt. (Wir sind auf Spenden angewiesen.)

Konto der Gemeinde  
Sparkasse Hannover

Konto-Nr. 589 071  
BLZ 250 501 80